



Förderverein Gerda-Weiler-Stiftung e.V., 53894 Mechernich
Gudrun Nositschka, Vorsitzende, Email: [gudno\(at\)web.de](mailto:gudno(at)web.de) Tel.: 02256/7286

DAS F – WORT. *Feminismus ist sexy.* Buchtitel. Mirja Stöcker (Hg.)
Zu finden unter www.ulrike-helmer-verlag.de und im (Frauen-)Buchhandel

Donnerstag, den 15. März 2007

Guten Tag und Hallo,
liebe Mitfrauen, Förderinnen und Förderer sowie Sympathieträgerinnen,
ein herzliches Willkommen zum 1. Informationsbrief im Jahr 2007

Was Sie/ihr in diesem Brief vorfinden/vorfindet:

- 1. Kurzer Rückblick** auf unsere Tagung und Jahresversammlung in Stuttgart Dezember 2006
- 2. OH, DU ALTE MUTTER ERDE**
Zwei Seminare in Mainz und Tutzing zu einer „Ökonomie der Bezogenheit“ und zur „Bedeutung der Subsistenz im 21. Jahrhundert“
- 3. WIE und WO Frauen leben wollen**
Hinweise zu SAPPHO - Frauenwohnstiftung, zur Fraueninitiative 04 und zum Projekt „Ökologisches Frauenleben“ in Meck.-Vorpommern
- 4. Der Erde eine Stimme geben**
Orte, Musik und Matriachale Medizin in Niedersachsen, Bayern, Sachsen und Hamburg
- 5. Ein Landschaftstempel der Großen Göttin**
Ausstellungen in Lenzburg/Schweiz, Karlsruhe, Bielefeld, Freiburg und Wiesbaden und eine Wanderreise in Blaubeuren
- 6. Volle 15 Jahre – Unsere Gratulation**
An MATHILDE, den Christel Götttert Verlag und Das Kalkwerk
- 7. Enthusiastisch feministisch sein** – Veranstaltungen in Bremen, Hamburg, Köln und Bonn sowie eine Biographie
- 8. Unser Service: Ein bunter Strauß von euren Aktivitäten**
Von uns gesammelt und weitergereicht

„Fruchtbarkeit bedeutet ‚Fülle des Lebens‘, nicht Wachstum“. Aus:
Matriachale Strukturen in: Als alle Menschen Schwestern waren, Bd. 1,
Irene Fleiss, 2006

Zu 1: Kurzer Rückblick auf Tagung und Jahresversammlung

- a. Tagung: Es überwogen Freude, ein fröhlicher Gedankenaustausch, Zufriedenheit und Wohlfühlen bei den 142 Teilnehmenden. Unterkunft und die teilweise biologische Verpflegung wurden sehr gelobt. Die wenigen Kritikpunkte (Zeitmanagement, mehr Zeit zur Erholung) habe ich aufgegriffen und hoffe, diese bei der nächsten Tagung 2008 (Thema Sprache?) umzusetzen. Für den Herbst 2007 ist wieder ein Besonderer Vorabend mit Vortrag, Film oder Musik bei der Jahresversammlung möglich. Evtl. im Köln/Bonner Raum.
- b. Jahresversammlung mit Wahl: Neu in den Vorstand gewählt wurden Ziriah Voigt, Edith Hellenbrand-Neumann und Maria Dimke. Ausgeschieden ist Gisela Pohl. Die anderen Vorstandsfrauen Marga Mayer, Christa Mulack, Heide Pasquay, Ulla Schmid – Scholz und Gudrun Nositschka wurden in ihren Funktionen bestätigt. Ich danke allen Frauen, die bisher strikt ehrenamtlich mitgewirkt haben, besonders unserer Schatzmeisterin Marga Mayer, und freue mich über die Zusammenarbeit mit den alten und neuen Vorstandsfrauen. Der Bericht zu unseren Finanzen folgt im Rundbrief 2/2007. Soviel sei schon berichtet: Wir sind sehr zufrieden, dass wir im Jahr 2006 mit einer Förderungskraft von fast 10.000 € viele Antragstellerinnen **dank Ihrer und eurer Spenden** unterstützen konnten. Ich schicke die gern Liste mit den geförderten Arbeiten und Projekten zu. Tel.: 02256/7285, oder Mail: gudno(at)web.de, ebenso die Auflistung der aktuellen **Dankeschöns für Spenden**.

Zu 2: OH, DU ALTE MUTTER ERDE - Seminar und Tagung

- a. **Frauen teilen die Welt anders – Gabe, Geist und Geld – Für eine Ökonomie der Bezogenheit**. Tagung am 28. u. 29. April 2007 im Frauenzentrum Mainz, Walpodenstr. 10. Infos: Tel.: 06131/22 12 63 und www.frauenzentrum-mainz.de Referentinnen: Claudia v. Werlhof, Antje Schrupp, Dorothee Markert, Uschi Madeisky, Ulla Janaschek und Astrid Wehmeyer. Gebühr ohne Essen u. Unterkunft: 50€ (2 Tage), 35€ (1 Tag)
- b. **Die Bedeutung der Subsistenz im 21. Jahrhundert** - Von der Nische zur zukunftsweisenden Perspektive. Tagung der „anstiftung e.V.“ in der ev. Akademie Tutzing vom 21. – 23. Mai. Anmeldeschluss: 13. Mai. Kosten zwischen 150 und 170€ mit Verpflegung und Unterkunft. Auch Ermäßigungen. Infos: Tel.: 08158/251 125. ReferentInnen u.a. Prof. Veronika Bennholdt-Thomsen und Prof. Hans-Peter Dürr.

Zu 3: WO und WIE Frauen mit anderen Frauen leben wollen/können

- a. **„Lebst Du schön oder wohnst Du schon“?** Wohnen bei Krankheit und im Alter. Tagung der Fraueninitiative 04, Euskirchen, am 14. April 2007 in Köln, Mauenteimer Str. 92, „Altenberger Hof“ von 10 – 22 Uhr. Infos unter: 02251/625616, Brigitte Siegel, und www.fraueninitiative04.de . Kosten 45€, 15€ für Mitglieder. 80 Plätze.
- b. **Jahresbericht 2006 von SAPPHO zu ihren Wohnprojekten** bei: SAPPHO, Ortsstr. 5, 56379 Charlottenberg, Tel./Fax: 06439/92 91 44 (Heide Stoll)
- c. **Projekt „Ökologisches Frauenleben“** in 17259 Feldberg, OT Mechow, An der Lehmgrube 19. **Kontaktfrau: Brigitte Ehrhardt**. Nur Handy: 017445 334 67. Es gibt in dieser herrlichen Umgebung mit Seen, Kranichen, Störchen und Adlern noch Platz für den Bau von 5 Holzhäusern nach eigenen Vorstellungen und in eigener Verantwortung.

Zu 4: Der Erde eine Stimme geben

- a. **Lied der Erde e.V.** in 31177 Hönnersum bei Hildesheim, Eichendorffstr. 21. Ein Ort für ganzheitliches Heilen und lernen. Tel.: 95127 – 6548, www.lied-der-erde.de. Amei Helm: Der Erde eine Stimme geben – eine alte Beziehung neu wagen. Lieder, Tänze, Bilder und Geschichten von der Liebe zur Erde. Buch mit CD.
- b. **Matriachale Medizin:** Zwei 2tägige zusammenhängende Seminare im Okt. u. Nov. 2007 mit und von Cécile Keller, Akademie HAGIA. Infos unter: 08545/97 189 und 96 96 70. Mail: [cecile.keller\(at\)gmx.de](mailto:cecile.keller(at)gmx.de) Kosten pro Seminar: 130€. Unterkunft/Essen extra.
- c. **4. Internationaler Labyrinth – Kongress vom 10. – 13. Juli 2008 in Dresden.** Mehr Infos zur Vorbereitung bei Sigird Kirdorf 06441/26202
 - c. **Die biologische Medizin** – Eine Veranstaltung der UNNA – Stiftung, in der OASE. Am 25. Mai 2007, 19 Uhr, Referentin Dr. Hendrike von Delden, Hamburg, Bahrenfeldstr. 225. Infos: Tel.: 04103 – 12 48 63 bei *matria*.

„Die Landschaft, oder besser gesagt, das Weltbild in der Landschaft, reflektiert vielfach mythologische Wissen und Anschauungen, die matriachal geprägt waren oder sind. Von daher ist es auch möglich, dass durch die Methode der Landschaftsmythologie dieses alte Wissen oder diese Naturphilosophie wieder entdeckt werden kann“. Kurt Derungs, Bern, in seinem Vortrag „Landschaften der Ahnin“, veröffentlicht in: Gesellschaft in Balance, 2006, Hg. Heide Göttner-Abendroth. (Ausführliche Darstellung im Rundbrief 3/2006.

Zu 5: Ein Landschaftstempel der Großen Göttin - Ausstellungen und Wanderreise

- a. **In Lenzburg/Schweiz** Ausstellung unter obigem Titel im Museum Burghalde bis 31. Dez. 2007, Di – Sa 14 – 17, So 10 – 12 und 14 -17 Uhr, Schlossgasse 23. Tel.: 0041 – (0)62891 6670, www.museumburghalde.ch Katalog von Kurt Derungs.
- b. **Die ältesten Monumente der Menschheit** – Landesausstellung „Anatolien“ in Karlsruhe bis 17. Juni 2007 im Badischen Landesmuseum, Di – So 10 – 18, Do bis 21 h. Eine Ausstellung aus patriarchaler Männersicht. „Dennoch überraschende Sichtweisen für Frauen!“ Meinung von Barbara Degen, Initiatorin von JUSTITIA ist eine Frau.
- c. Ausstellung **JUSTITIA** auch in Karlsruhe vom 9. – 25. Mai, Städtische Galerie, Tel.: 0721/133 44 01 oder Barbara Degen 0228/466448. Eröffnungsvortrag von Annette Kuhn vom Haus der FrauenGeschichte aus Bonn um 19 Uhr.
 - cc. Und weiter vom 1. bis zum 17. Juni 2007 in der Bibliothek der Uni Bielefeld.
 - ccc. Dann vom 18. Juni bis zum 8. Juli 2007 im Stadtgeschichtlichen Museum am Münsterplatz in Freiburg. Infos bei Barbara Degen.
- d. **Dreizeitiges triple play on paper** – Drei Künstlerinnen im Spiel mit den Mythen (zu den Schicksalsgöttinnen) bis zum 5. April 2007 im frauen museum wiesbaden, Wörthstr. 5, Tel.: 0611/308 17 63, www.frauenmuseum-wiesbaden.de Geöffnet Mi/Do 12 – 18 Uhr, So 12 – 17 Uhr.
- e. **Große POLITEIA – Fahnen – Ausstellung noch bis zum 31. März 2007** in der Bezirksbibliothek Bonn – Beuel (Brückenforum) von Marianne Hochgeschurz. Geöffnet: Außer dienstags täglich von 11 – 13, 30 u. 14,30 bis 18,00, Sa 10 – 12. Tel.: 0228/77 47 82 (Bibliothek)
- f. **Weibliche Genealogien „Die Frauen meiner Familie, 1795 – 2007“**. Ausstellung der Künstlerin Maria Kirsten-Haas im Rahmen der Ausstellung „Mit Macht zur Wahl – 100 Jahre Frauenwahlrecht in Europa“ im frauenmuseum Bonn, Im Krausfeld 10. Tel.: 0228/691344, www.frauenmuseum.de, bis zum 15. April. Geöffnet: Di-Sa. 14 – 18 Uhr, So. 11 – 18 Uhr. Begleitheft mit einem Vorwort von Maria Mies zu „Weibliche Genealogie“.
 - g. **Auf den Spuren der Ahninnen** – Wanderreise für Frauen zu den Altsteinzeithöhlen bei Blaubeuren mit Regina Golke und Nicola Poppe vom 17. – 20. Mai 2007. Anmeldeschluss bei der VHS Esslingen am 4. April unter 0711/ 3512 29 24. U.a. Das Weltbild der Steinzeit – Zeitreise durch die Landschaft bei Blaubeuren Kosten: 270€, EZ 21€ extra. Angepasste Kleidung. Wandern mit Steigungen.

Zu 6: Unsere Gratulationen zum 15 jährigen Bestehen

- a. **MATHILDE** - Frauenzeitung aus Darmstadt. Viel mehr als eine Regionalzeitschrift. Pralle 40 Seiten sechsmal im Jahr für 2,10€ pro Stück ohne Versand. Kontakt: 06151/56 609 und www.mathilde-frauenzeitung.de
- b. **Christel Götttert Verlag, Rüsselsheim**. Welche von uns kennt ihn und Christel Götttert und die Frauenbuchkritik *Virginia* nicht? Zu erreichen unter 06142/59 844 und www.christel-goetttert-verlag.de
- c. **Schnitte ins Denkmuster – Das Kalkwerk in Neresheim**
Inge Muff – Bongers und Reinhard Bongers begehen mit diesem Motto den Geburtstag ihrer Lern- und Diskussionsstätte mit 5 Seminaren und Vorträgen im Jahr 2007. Zu erreichen unter 07326/367 und www.kalkwerk.eu

Die Gerda-Weiler-Stiftung wünscht euch weiterhin viel Erfolg und Freude.

Zu 6: Enthusiastisch feministisch sein

- a. **Feminismus Offensive 2007** – Tagung vom 14. – 15. April in der JH Bremen, Kalkstr. 6, ausgerichtet von der Fem. Partei DIE FRAUEN. Referentinnen: Christine Holzner-Rabe, Prof. Luise Pusch und die Sängerin Raphaelle Mellet aus Wien. Anmeldeschluss ist der 30. März. Tel.: 0421/239753. Preiswert. Diese Info ist nicht als Reklame für eine Partei zu werten!
- b. **Geldgöttin, Verschwenderin, Bankerin** – Führung am 15. April um 14 Uhr in Köln durch den Kölner Frauengeschichtsverein. Treffpunkt: Museum f. angew. Kunst. Infos: 0211/24 82 65 und www.frauengeschichtsverein.de
- c. **Der etwas andere Muttertag**. Der MONTAG-CLUB Bonn feiert mit dem Programm: „Der Weg vom Blaustrumpf zur Emanze“, vorgetragen von **Ilka Albers und Gabriele Bernstein**, am Flügel begleitet von **Christiane Mandernach**. Am 13. Mai um 15 Uhr im PANTHEON, Bonn, Bundeskanzlerplatz. Vorverkauf mit Zuschickung bei Hannelore Fuchs, Tel.: 0228/356927. Mail: [fuchs.montag-club\(at\)t-online.de](mailto:fuchs.montag-club(at)t-online.de)
- d. **Mond Mutter Medizin** – Seminar zum **Muttertag** mit Gudrun Nositschka am 13. Mai von 11 – 16 Uhr in der OASE, Hamburg – Ottensee. Infos: **matria** 04103 – 12 48 63
- d. **Über brüchiges Eis** – Eine Biographie der Feministin Ingrid Maria Bertram, geb. 1939. „Ein Zeitdokument über Wege und Irrwege und das Weggehen, um bei sich selber anzukommen.“ Nur 12.95€. www.lessing-verlag.de

Zu 7: Unser neuer Service: Ein bunter Strauß mit Ihren/euren Aktivitäten

Ich biete an: Ihre/eure Angebote, die Schwerpunkte eurer Arbeit schickt ihr mir zu. Dazu brauche ich 1. eure Daten, das Profil, Adresse usw. Ich werde alles auflisten und allen im Verteiler auf Wunsch ab Herbst kostenlos zur Verfügung stellen. Für gemeinnützige Vereine, Mitfrauen, FörderInnen und Spendende ist dieser Service eurer Aktivitäten kostenlos. Alle anderen bitte ich, ebenfalls den kleinen Förderbeitrag von 30€ pro Jahr zu entrichten. Ich bin auf die Resonanz gespannt.

„Das Weltbild der Göttin ist von höchster politischer Brisanz. Denn wir werden den Allmachtsrausch des Männlichen überwinden und eine nachpatriarchale Welt ohne Bevölkerungs- und Wirtschaftswachstum, ohne Umweltzerstörung und Ressourcen Verschleiß aufbauen müssen. Nur wenn die Göttin wieder ins Licht des Bewusstseins rückt, kann das Patriarchat, die chronische Krankheit der menschlichen Kultur überwunden werden“. Gerda Weiler in: Ich brauche die Göttin, S. 219, Ulrike Helmer Verlag 1997

Hier unser Konto mit der Bitte um Spenden:

Förderverein Gerda-Weiler-Stiftung e.V., Sparkasse Ulm, BLZ 630 500 00,
Konto Nummer: 3 64 54 24. Deutlich Name und Adresse angeben, damit unsere Schatzmeisterin Marga Mayer eine Spendenquittung versenden kann.

Ich danke für die Anrufe, Zuschriften und Ermutigungen und wünsche allen eine schöne Frühjahrs-Tag- und Nachtgleiche, ein buntes OSTARA und Osterfest.

Herzliche Grüße,

Ihre/eure
Gudrun Nositschka